



s: box 13 / 17 / 19  
Montage- und Bedienungsanleitung  
Pflegeanleitung



# Montage-, Pflege- und Sicherheitshinweise

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf einer s: box von s: stebler. Bitte lesen Sie die Montage- und Bedienungsanleitung unbedingt vor der Montage durch. Geben Sie uns bei Rückfragen bitte jeweils Ihre Auftragsnummer an, damit wir Sie schnellstmöglich bedienen können.

Der Verpackung wurden keine Befestigungsmaterialien beigelegt. Es sind die richtigen Materialien je nach Hintergrund (Backstein, Beton, Isolation, Klinker usw.) zu wählen.

## Allgemeine Sicherheits- und Warnhinweise

Briefkastenanlagen dürfen nicht als Turngerät oder Sitzablage verwendet werden. Briefkastenanlagen sind nur zum Einwerfen von Postgut und Zeitungen bestimmt. Die Aufbewahrung von Wertsachen, Autoschlüsseln usw. ist nicht vorgesehen. Dafür gibt es spezielle Modelle wie unsere Gemeinde-, Bank- und Schlüsselkasten. Bitte entnehmen Sie die Post ~nicht durch den Einwurfschlitz (Verletzungsgefahr), sondern öffnen Sie die Türe mit dem dazugehörigen Schlüssel.

Der Gewährleistungs- und Garantieanspruch entfällt bei Veränderungen am Produkt: Darunter fallen der Einsatz fremder Bauteile, die Nichtbeachtung der Montage-, Bedienungs- und Pflegeanleitung, eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung oder unzureichende, unsachgemässe Wartung und Pflege.

Auf [www.stebler.ch/de/service](http://www.stebler.ch/de/service) können Sie Ihren Briefkasten auch nachträglich ganz unkompliziert individualisieren lassen. Gravuren, Aufkleber sowie Schlüssel einfach online bestellen.

Achten Sie bei der Montage darauf, dass die Einwurffront nicht direkt der Wetterseite zugewandt ist. Das schützt die Post zusätzlich vor möglichen Wind- und Wettereinwirkungen.

## Schlösser, Bänder und bewegliche Teile

Schlösser, Bänder und bewegliche Teile sollten mindestens einmal pro Jahr gepflegt, vom Schmutz befreit und eingeölt werden (WD40 oder Kaba-Schlossspray). Ab  $-10^{\circ}\text{C}$  und nasser Witterung können die Zylinder einfrieren. Diese mit einem Föhn auftauen, Zylinder trocken reiben, gut mit WD40 einsprayen, Schlüssel mehrmals einführen und betätigen.

## Sonstige Hinweise

Durch den Transport oder bei der Montage von Anlagen können Verspannungen auftreten.

## Elektroanschlüsse

**! Achtung:** Alle Einbau- und Montagearbeiten von elektrischen Geräten dürfen nur durch eine Elektrofachkraft vorgenommen werden!

Achten Sie bei Gleichspannung immer auf die richtige Polarität. s: stebler haftet nicht für Druckfehler oder fehlerhafte Anleitungen (technische Änderungen sind vorbehalten).

Machen Sie die Leuchte stromlos und vermeiden Sie die Gefahr von Personenschäden durch elektrische Stromschläge. Wenn Sie die Leuchtstoffröhre austauschen, lassen Sie sie erst abkühlen oder verwenden Sie Handschuhe (Verbrennungsgefahr).

Klingeltaster von s: stebler dürfen mit maximal 12 Volt betrieben werden. Verwenden Sie nur Transformatoren mit Prüfzeichen. Eine höhere Spannung kann Menschenleben gefährden und führt zum Erlöschen der Gewährleistung. Schliessen Sie nur Bauteile mit 100 % zulässiger Einschaltdauer an die Taster und Module. Bei Nichtbeachtung drohen:

- Brandgefahr
- Personenschäden
- Zerstörung der Bauteile

Die Spannungsangaben der einzelnen Taster und Module befinden sich jeweils auf der Rückseite. Eine höhere Spannung zerstört die Bauteile und führt zum Erlöschen der Gewährleistung. Wir empfehlen, bei Briefkastenanlagen (Schaukästen usw.), die mit einer 230-Volt-Netzzuleitung versorgt werden, eine Fehlerstromschutzeinrichtung mit einem Bemessungsdifferenzstrom  $< 30\text{ mA}$  vorzusehen.

### Generelle Pflegetipps

- immer in Walz- oder Schleifrichtung wischen
- nur mit mässigem Druck reinigen
- keine kreisenden Bewegungen
- keine übermässig abrasiven Mittel verwenden
- keine stark alkalischen oder sauren Reiniger verwenden
- immer mit viel Wasser spülen
- beim letzten Nachspülen destilliertes Wasser oder Mineralwasser verwenden (Vermeidung von Streifenbildung)
- mit Gummiwischer abstreifen und mit sauberen Baumwollappen oder geeigneten Papiertüchern nachtrocknen

### Alu/Stahl pulverbeschichtet

#### **Staub (lose haftend)**

Mit trockenem Baumwollappen ohne Druck wegwischen oder mit Schwamm und Wasser entfernen und anschliessend mit sauberem Lappen trocknen.

#### **Kleber, Farbe, Silikon, Teer**

Sorgfältig mit geeignetem Lösungsmittel entfernen:

z. B. Äthylalkohol und sauberem Baumwollappen  
(kann zur Vermattung der Oberfläche führen).

#### **Zement, Mörtel, Beton, Gips**

Sorgfältig mit geeignetem Lösungsmittel entfernen:

z. B. Äthylalkohol und sauberem Baumwollappen  
(kann zur Vermattung der Oberfläche führen).

#### **Versiegelte Oberflächen**

Mit viel Wasser spülen. Mit neutralem Autoshampoo und Schwamm reinigen (keine mechanische, abrasive Reinigung). Gut nachspülen und trocknen.

#### **Verschmutzung**

Mit viel Wasser spülen. Mit neutralem Putzmittel und Schwamm reinigen. Gut nachspülen und trocknen.

# Montageanleitung

## s: box 13 / 17 / 19

### ⚠ Wichtiger Hinweis

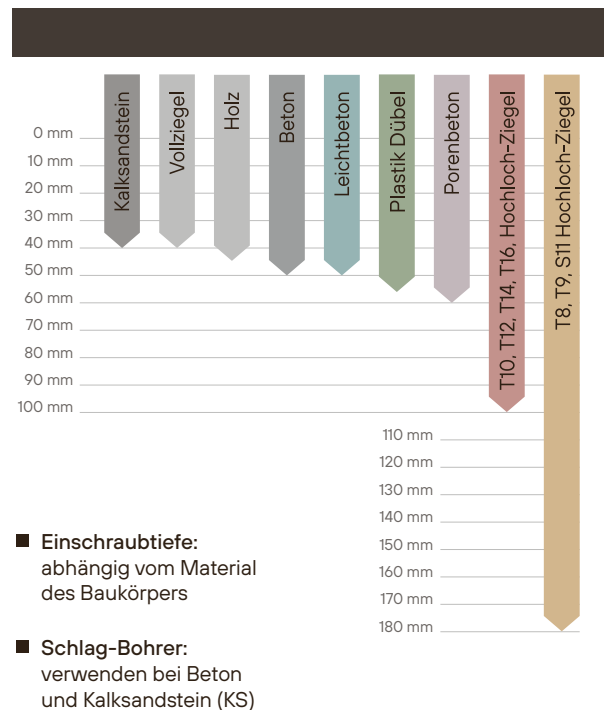
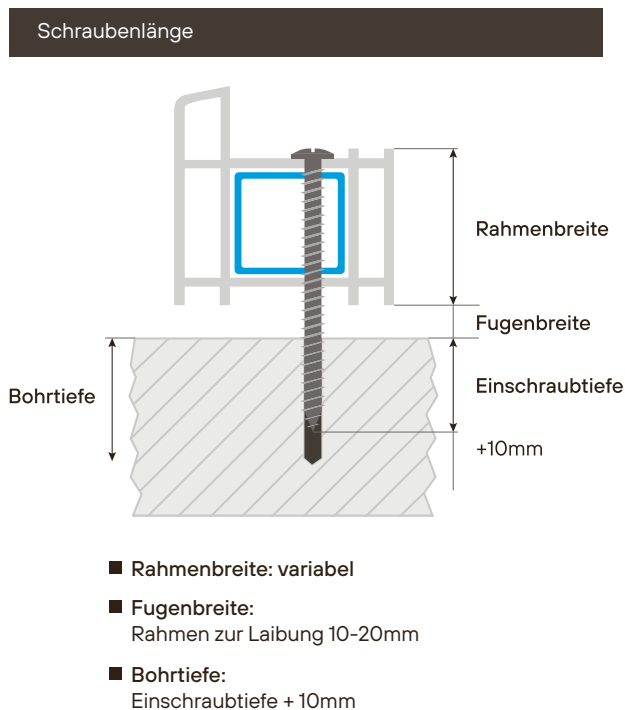
Die nachfolgende Montage erfordert Erfahrung im Bohren und Montieren. Unsachgemäße Ausführung kann zu Schäden am Produkt oder an der Wand führen.

### Wir empfehlen:

Diese Montage nur durch fachkundige Personen durchführen zu lassen. Alternativ wenden Sie sich an unseren Service oder an einen qualifizierten Metallbauer in Ihrer Nähe.

### Generelle Regel

Die Befestigung erfolgt – sofern keine Befestigungslöcher vorhanden sind – direkt durch die Rückwand des Briefkastens. Dabei ist stets auf eine exakte Ausrichtung sowie eine gleichmässige Lastverteilung (Unterlegscheiben) zu achten.



# Montage im Erdreich (einbetoniert)

## Benötigte Werkzeuge und Materialien

- Schaufel oder Spaten
- Maßband oder Zollstock
- Wasserwaage
- Schraubenschlüssel / Schraubenschlüssel-Set
- Schraubendreher oder Inbusschlüssel
- Rührstab oder Maurerkelle (zum Anmischen)
- Eimer oder Mischbehälter
- Spanngurte oder Zwingen
- Zement oder Betonmischung
- Holzbretter oder Hilfsstützen



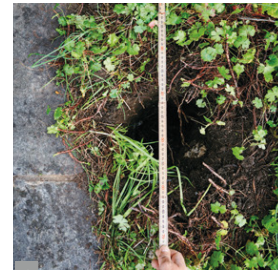
1. Machen Sie einen mind. 20 Zentimeter tiefen Aushub.



2. Fixieren Sie die Stützen so, dass der Abstand dazwischen beim Einbetonieren nicht verschoben werden kann.



3. Messen Sie die Lochdistanz zwischen den seitlichen Stützen. Bei den unteren Stützen ist dies nicht nötig.



4. Übernehmen Sie die Distanz beim Loch im Boden und machen Sie einen zweiten mind. 20 Zentimeter tiefen Aushub.



5. Lassen Sie den Briefkasten in die vorgerichteten Löcher ein.



6. Entfernen Sie die Spannung und Verwindungen (können durch den Transport entstehen).



7. Richten Sie den Briefkasten waagrecht aus.



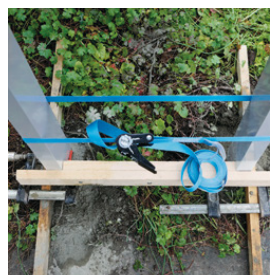
8. Richten Sie den Briefkasten senkrecht aus.



9. Richten Sie den Briefkasten auch in der Tiefe aus.



10. Füllen Sie die Löcher mit Zement.



11. Kontrollieren Sie die Ausrichtung des Briefkastens und füllen Sie das Loch bis oben auf. Entfernen Sie die Fixierung zwischen den Stützen.



12. Nach Austrocknung Fixiermaterial entfernen.

# Montage an Betonwand (nicht isoliert)

## Benötigte Werkzeuge und Materialien

- Schlagbohrmaschine (für Beton geeignet)
- Steinbohrer Ø 10 mm (für Wand)
- Metallbohrer (z. B. etwa 4-6mm und 8-10 mm) (für Gehäuse)
- Wasserwaage
- Markierstift / Bleistift
- 10 mm Dübel
- 8 mm Schrauben (Länge je nach Wandaufbau)
- Unterlegscheiben
- Optional: Dichtmasse

Zur Befestigung empfehlen wir 10 mm Dübel in Kombination mit 8 mm Schrauben.

### 1. Position festlegen und anzeichnen an Betonwand

- Briefkasten an gewünschte Position halten
- Mit Wasserwaage exakt horizontal und vertikal ausrichten
- Befestigungspunkte auf der Rückwand festlegen
- Position auf die Wand übertragen
- Optional: Klebeband aufkleben und Bohrpunkte markieren



### 2. Bohrlöcher im Gehäuse erstellen

- Briefkasten abnehmen.
- Die markierten Stellen im Gehäuse mit Metallbohrer (z. B. 4-6 mm, je nach Schraube) vorbohren, mit 8-10mm ausbohren. Niedrige Drehzahl, geringer Druck verwenden.
- Bohrlöcher entgraten (innen und aussen), um Beschädigungen der Beschichtung und scharfe Kanten zu vermeiden.



### 3. Bohrlöcher in der Wand erstellen

- Markierte Punkte mit Ø 10 mm Steinbohrer bohren.
- Bohrlöcher reinigen (Staub entfernen).
- Die 10 mm Dübel bündig in die Bohrlöcher einsetzen.



### 4. Briefkasten montieren

Dabei unbedingt mit einer Wasserwaage prüfen, dass der Briefkasten gerade (horizontal und vertikal) ausgerichtet ist.

- Briefkasten ansetzen und Schrauben durch die Rückwand in die Dübel führen.
- Innen Unterlegscheiben verwenden (Lastverteilung).
- Schrauben gleichmässig anziehen.
- Ausrichtung mit Wasserwaage nochmals prüfen.



Abschliessend nochmals die Ausrichtung überprüfen und gegebenenfalls leicht nachjustieren, bevor alle Schrauben endgültig angezogen werden.

# Montage an Holzwand

## Benötigte Werkzeuge und Materialien

- Akkuschauber / Bohrmaschine
- Metallbohrer (z. B. etwa 4-6mm und 8-10 mm) (für Gehäuse)
- Holzbohrer (optional, je nach Holzart)
- Wasserwaage
- Markierstift / Bleistift
- Holzschrauben (z. B. SPAX)
- Unterlegscheiben

Da der Briefkasten über keine integrierten Befestigungslöcher verfügt, erfolgt die Befestigung direkt durch die Rückwand des Gehäuses.

### Hinweise:

Bei dünnen oder nicht tragfähigen Holzverkleidungen ist eine zusätzliche Hinterlegung (z. B. Holzplatte) empfehlenswert. Schrauben sollten ausreichend tief im tragfähigen Holz greifen, um eine stabile und dauerhafte Befestigung zu gewährleisten.

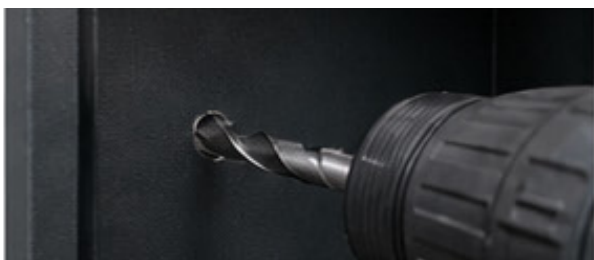
### 1. Position festlegen und anzeichnen an Holzwand

- Briefkasten an gewünschte Position halten.
- Mit Wasserwaage exakt ausrichten (horizontal und vertikal)
- Befestigungspunkte auf der Rückwand festlegen.
- Position auf die Wand übertragen.



### 2. Bohrlöcher im Gehäuse erstellen

- Briefkasten abnehmen.
- Die markierten Stellen im Gehäuse mit Metallbohrer (z. B. 4-6 mm, je nach Schraube) vorbohren, mit 8-10mm ausbohren. Niedrige Drehzahl, geringer Druck verwenden.
- Bohrlöcher entgraten (innen und aussen), um Beschädigungen der Beschichtung und scharfe Kanten zu vermeiden.



### 3. Bohrlöcher in der Wand erstellen

- Briefkasten erneut ansetzen und die Bohrpunkte auf die Holzwand übertragen.
- Markierte Punkte mit Ø 10 mm Holzbohrer bohren. Je nach Holzart die Wand leicht vorbohren (z. B. Holzbohrer 3-4 mm), um das Einschrauben zu erleichtern und ein Spalten zu verhindern.
- Bohrlöcher reinigen (Staub entfernen).



### 4. Briefkasten montieren

- Briefkasten ansetzen.
- Holzschrauben (z. B. SPAX) durch die Rückwand direkt in die Holzwand eindrehen. Schraubenlänge je nach Wandaufbau wählen. Innen Unterlegscheiben verwenden (Lastverteilung). Bei Bedarf Dichtmasse um die Schrauben bzw. Bohrlöcher auftragen (Witterungsschutz).
- Schrauben gleichmässig anziehen.
- Ausrichtung mit Wasserwaage nochmals prüfen.



# Montage an Backsteinwand

## Benötigte Werkzeuge und Materialien

- Bohrmaschine (ohne Schlagfunktion verwenden)
- Steinbohrer Ø 6 mm (für Backstein)
- Metallbohrer (z. B. etwa 4-6mm und 8-10 mm) (für Gehäuse)
- Wasserwaage
- Markierstift / Bleistift
- Körner + Hammer
- Fensterrahmenschrauben (dübellos)
- Unterlegscheiben
- Optional: Dichtmasse

## Empfehlung

Für eine materialschonende und optisch einwandfreie Lösung empfehlen wir grundsätzlich die Verwendung einer geeigneten Montageplatte oder eines dafür vorgesehenen Befestigungssystems.

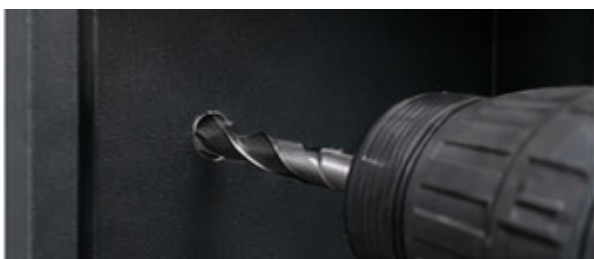
### 1. Position festlegen und anzeichnen an Betonwand

- Briefkasten an gewünschte Position halten.
- Mit Wasserwaage exakt horizontal und vertikal ausrichten.
- Befestigungspunkte auf der Rückwand festlegen.
- Position auf die Wand übertragen.
- Optional: Klebeband aufkleben und Bohrpunkte ankönnen.



### 2. Bohrlöcher im Gehäuse erstellen

- Briefkasten abnehmen.
- Die markierten Stellen im Gehäuse mit Metallbohrer (z. B. 4-6 mm, je nach Schraube) vorbohren, mit 8-10mm ausbohren. Niedrige Drehzahl, geringer Druck verwenden.
- Bohrlöcher entgraten (innen und aussen), um Beschädigungen der Beschichtung und scharfe Kanten zu vermeiden.



### 3. Bohrlöcher in der Wand erstellen

- Markierte Punkte mit Ø 6 mm Steinbohrer bohren.  
👉 **Wichtig:** Kein Schlag verwenden, um Ausbrüche im Backstein zu vermeiden.
- Bohrlöcher reinigen (Staub entfernen).



### 4. Briefkasten montieren

- Briefkasten ansetzen.
- Fensterrahmenschrauben durch die Rückwand direkt in den Backstein eindrehen. Schrauben schneiden sich ohne Dübel in das Mauerwerk. Innen Unterlegscheiben verwenden (Lastverteilung). Bei Bedarf Dichtmasse um die Schrauben bzw. Bohrlöcher auftragen (Witterungsschutz).
- Schrauben gleichmässig anziehen.
- Ausrichtung mit Wasserwaage nochmals prüfen.





kehrer stebler ag | stebler glashaus ag  
Südringstrasse 6, CH-4702 Oensingen

kehrer stebler germany gmbh  
Trufanowstrasse 8, DE-04105 Leipzig

s: stebler showroom  
Am Park 4, 10785 Berlin

Fon +41 62 388 42 42  
info@stebler.ch

**s:** stebler

Folgen Sie uns



[www.stebler.ch](http://www.stebler.ch)